

Änderungsantrag 1 zum Änderungsantrag 2 zu Antrag 82-08-05 auf Änderung der Wahlordnung

Antragsteller:

Kenan Bilen

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge neben der kritischen Diskussion zur vorgeschlagenen Maximalgröße von Listen nach § 10 Abs. 1, auch den folgenden Vorschlag mit in seine Entscheidung einbeziehen und sich für eine, keine oder eine etwaige dritte, sich u.U. aus der Sitzung ergebene Alternative entscheiden.

§ 10 Wahlvorschläge

(1) Alle Wahlberechtigten können sich selbst oder andere Wahlberechtigte zur Wahl vorschlagen. Ein Vorschlag für das Studierendenparlament oder eine Fachschaftsvertretung muss mindestens drei Kandidaturen enthalten. Ein Vorschlag für das Nominierungsverfahren zum Referat für Internationale Studierende muss mindestens eine Kandidatur enthalten. Eine Maximalanzahl an Kandidaturen für einen Vorschlag gibt es nicht.

Antragsbegründung:

Die Begründung ergibt sich aus dem Änderungsantrag 2 zu Antrag 82-08-05 auf Änderung der Wahlordnung.